

# **Vortragsstücke zu den praktischen D-Prüfungen**

# **Tenorhorn**



Bund Saarländischer Musikvereine e.V.



**2. Auflage 2015**

## **Impressum**

### **Herausgeber**

Bund Saarländischer Musikvereine e.V.  
Trierer Str. 14  
66839 Schmelz  
Tel.: +49 (6887) 87378  
E-Mail: [info@saarlmusikvereine.de](mailto:info@saarlmusikvereine.de)  
Internet: [www.saarlmusikvereine.de](http://www.saarlmusikvereine.de)

### **Redaktion**

Rudolf Bill  
Josef Petry  
Wolfgang Rößler  
Heinz Seger

### **Satz und Layout**

Presentix - Agentur für Marketing, Grafik und Print  
Dipl.-Kfm. Christoph Hammer  
Bliesgastr. 102  
66440 Blieskastel  
E-Mail: [info@presentix.de](mailto:info@presentix.de)  
Internet: <http://www.presentix.de>

### **Hinweis zum Copyright**

Alle Stücke dieses Heftes sind - auch wenn nicht ausdrücklich hervorgehoben - urheberrechtlich geschützt. Ohne ausdrückliche Genehmigung des Bundes Saarländischer Musikvereine e.V. ist es nicht gestattet, das Heft im Ganzen oder in Teilen zu vervielfältigen. Dies gilt für jegliche Vervielfältigungsmethoden, Fotokopien, Filme, Folien und andere elektronische Medien.

# Inhaltsverzeichnis

<b>Impressum.....</b>	<b>4</b>
<b>Inhaltsverzeichnis .....</b>	<b>5</b>
<b>Vorwort .....</b>	<b>6</b>
<b>D1 .....</b>	<b>7</b>
Prüfungsanforderungen D1 .....	8
Tonleitern und Dreiklänge D1 .....	9
Ansatzübungen D2 .....	10
Siciliano.....	11
The Lord Mayor's Swan Hopping Trumpet Tune .....	11
<b>D2 .....</b>	<b>13</b>
Prüfungsanforderungen D2.....	14
Tonleitern und Dreiklänge D2 .....	15
Ansatzübungen D2 .....	17
Salonwalzer .....	18
Sonata.....	19
<b>D3 .....</b>	<b>21</b>
Prüfungsanforderungen D3.....	22
Tonleitern und Dreiklänge D3 .....	23
Ansatzübungen D3 .....	26
Studie .....	27
For the Low .....	32

# Vorwort

Seit Mitte der 80er Jahre bietet der BSM allen aktiven Vereinsmitgliedern die Möglichkeit, ihren musikalischen Leistungsstand durch die Teilnahme an den D-Prüfungen feststellen zu lassen.

Der über das reine Prüfungsergebnis hinausgehende Zweck, den musikalischen Ausbildungsstand zu heben und damit die Instrumentalbildung zu unterstützen, ist erreicht worden.

Die Prüfungsstücke wurden von dem erfahrenen Dozententeam der Jungbläserlehrgänge des BSM unter Berücksichtigung neuester pädagogischer Erkenntnisse ausgewählt.

Dafür sei an dieser Stelle dem Dozententeam herzlich gedankt.

Wir hoffen, dass das vorliegende Heft einen Anreiz dafür bietet, sich den jeweiligen D-Prüfungen zu stellen und somit mit dazu beiträgt, die musikalische Leistungsfähigkeit unserer Orchester weiter zu steigern.

Heinz Seger  
BSM-Bundesjugendleiter

Josef Petry  
BSM-Präsident

D1

B)≡(M

# Prüfungsanforderungen D1

Themen	Fragen zu...
Notenliniensystem	Linien, Zwischenräume, Hilfslinien, Notenschlüssel (Violin, Bass, Alt, Tenor), Schreibweise der Noten
Noten- und Pausenwerte	Ganze bis sechzehntel Noten/Pausen, Punktierung, Doppelpunktierung
Takt, Rhythmus, Metrik	Wörterklärungen, Funktion, Taktarten, Schlagbilder, Betonungen, Auftakt
Stammtöne, Oktavenbereiche	7 Stammtöne in der Subkontra bis viergestrichene Oktaven
C-Dur-Tonleiter	Aufbau, Halbtonschritte, Tetrachorde
Versetzungszeichen	Kreuz, Be, Doppel-Kreuz, Doppel-Be, Auflösungszeichen
Enharmonische Verwechslung	
Dur-Tonleiter	Aufbau der Dur-Tonleitern bis 3 Kreuz und 3 Be in den beiden Schlüsseln (Violin- und Bass-Schlüssel)
Grundintervalle	Wörterklärung: Intervall; Prime, Sekunde, Terz, Quarte, Quinte, Sexte, Septime, Oktave
Dreiklang	Dur-Dreiklang, Aufbau: Grundton, große Terz und kleine Terz
Musikalische Begriffe	z.B. Artikulation, Phrasierung, Agogik, Motiv, Phrase, Thema, Melodie
Tempobezeichnungen	z.B. largo, andante, moderato, presto, allegro, adagio, accelerando, rallendanto, ad libitum, a tempo, M.M. ♩ = 144
Dynamik	Wörterklärung, insbesondere: pp, p, mp, mf, f, ff, cresc., decresc.
Sonstige Begriffe	z. B. Solo, tutti, unisono, tacet, fine, da capo, fermate, dal segno

## Praktische Prüfung

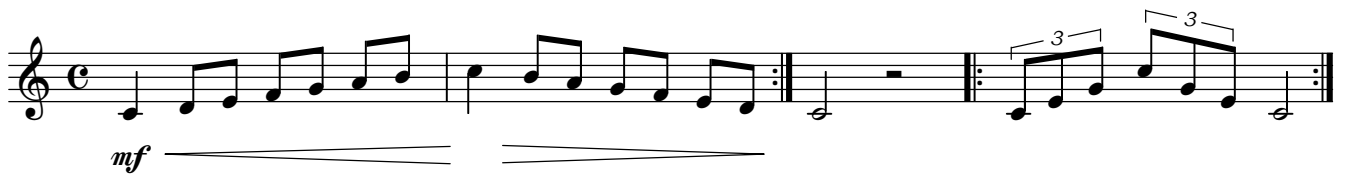
- Auswendig spielen der Dur-Tonleitern bis 2 Be und 2 Kreuz über eine Oktave mit Dreiklängen in legato und staccato
- Vortragen der Ansatz- und Pedalton-Übungen
- Alle folgenden Musikstücke sind zur Prüfung vorzubereiten, davon eines an der Prüfung vom Prüfer zum Vortrag ausgewählt
- Außerdem ist ein Musikstück vom Blatt vorzutragen

# Tonleitern und Dreiklänge D1

Alle Tonleitern und Dreiklänge sind staccato, legato und auswendig vorzutragen.

♩ = 100

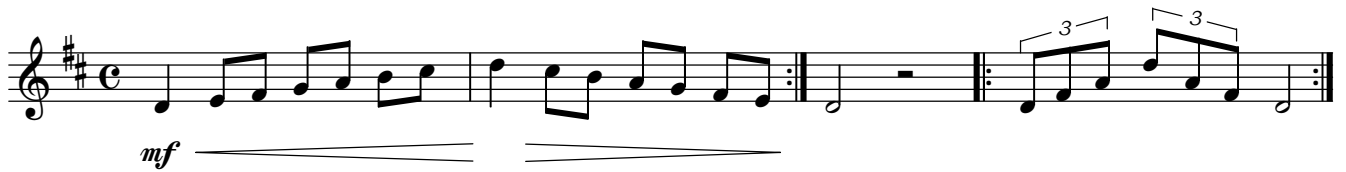
## C - Dur



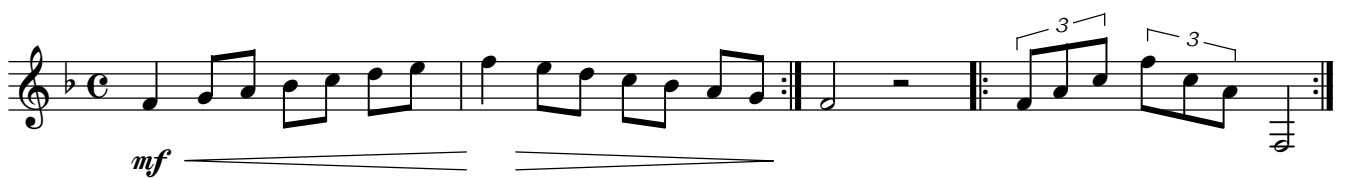
## G - Dur



## D - Dur



## F - Dur

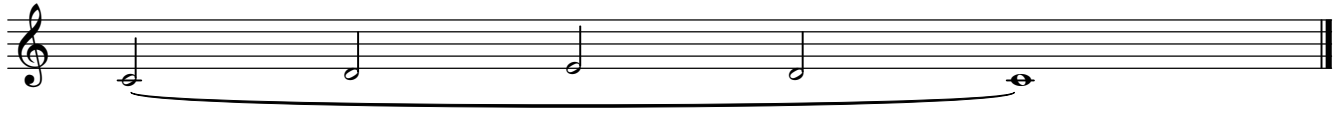


## B - Dur

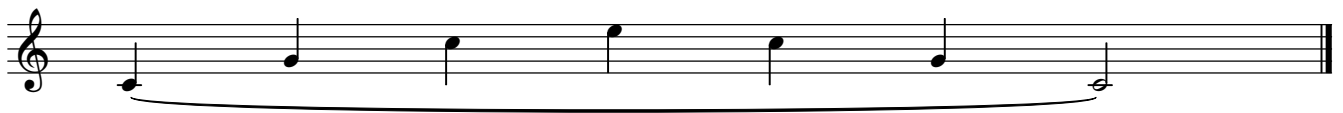


## Ansatzübungen

A) Mundstück auf den Daumen legen, folgende Sequenz blasen: Anfangstöne chromatisch von c' bis g'



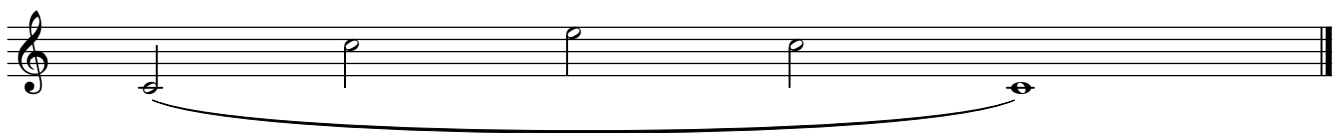
B) Naturtonbindeübung: Anfangstöne chromatisch abwärts von 0 - 123



C) Expanding Range Übung: Anfangstöne chromatisch abwärts von 0 - 123



D) Oktavbindeübung: Anfangstöne chromatisch abwärts von 0 - 123





## Siciliano

aus der Suite No. 1

G. P. Telemann (1681-1767)

♩ = 88

*p*

*mf*

*p* *f*

*mf*

Mit freundlicher Genehmigung: Boosey & Hawkes Music Publishers Ltd.

## The Lord Mayor's Swan Hopping Trumpet Tune

aus einer Sammlung von Trompeten-Melodien aus dem 18. Jahrhundert

Anonym

**Pomposo**

*f*

*mp*

*cresc.*

*f*

*tr*

Mit freundlicher Genehmigung: Boosey & Hawkes Music Publishers Ltd.

# D2

B) M

## Prüfungsanforderungen D2

Themen	Fragen zu...
Oktavbereiche	Bestimmung der jeweiligen Tonhöhe in der Subkontra bis viergestrichene Oktaven
Intervalle	Feinbestimmung (große, kleine, reine, verminderte, übermäßige, doppelübermäßige Intervalle)
Dur-Tonleiter	Wiederholung: Aufbau einer Dur-Tonleiter, Dur-Tonleitern bis 6 Be und 6 Kreuz, Quintenzirkel
Moll-Tonleiter	äolisch, harmonisch, melodisch Moll bis 3 Be und 3 Kreuz
Chromatische Tonleiter	Aufbau auf- und abwärts
Enharmonische Verwechslung	
Dreiklänge	Dur-, Moll-, verminderte und übermäßige Dreiklänge
Tempo- und Vortragsbezeichnungen	z.B. allegretto, andantino, larghetto, con moto, ristretto, sotentuto, vivace, allegro moderato, fff, ppp, fp, fz, marcato, senza replica, subito, assai, scherzando, 8va unter und über dem Notensystem, da capo, dal segno
Instrumente	Blas-, Saiten-, Schlaginstrumente etc. insbesondere: Unterschiede in den Blasinstrumenten, Schlaginstrumenten
Das Orchester	Aufbau der verschiedenen Orchester

## Praktische Prüfung

- Auswendig spielen der Dur-Tonleitern bis 3 Be und 3 Kreuz über eine Oktave mit Dreiklängen in legato und staccato
- Auswendig spielen der Moll-Tonleitern (harmonisch und melodisch) bis 3 Be und 3 Kreuz über eine Oktave mit Dreiklängen in legato und staccato
- Auswendig spielen der chromatischen Tonleiter über eine Oktave auf- und abwärts in legato und staccato
- Vortragen der Ansatz- und Bindeübungen
- Alle folgenden Musikstücke sind zur Prüfung vorzubereiten, davon wird eines an Prüfung vom Prüfer zum Vortrag ausgewählt
- Außerdem ist ein Musikstück vom Blatt vorzutragen

# Tonleitern und Dreiklänge D2

Alle Tonleitern und Dreiklänge sind staccato, legato und auswendig vorzutragen.

♩ = 120

## A - Dur



## Es - Dur



## a - Moll harmonisch



## a - Moll melodisch



## e - Moll harmonisch



## e - Moll melodisch



## h - Moll harmonisch



## h - Moll melodisch



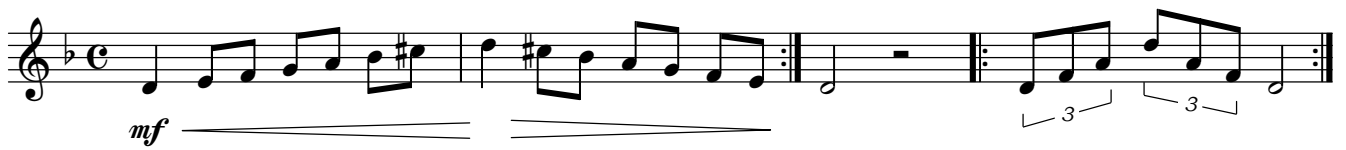
**fis - Moll harmonisch**



**fis - Moll melodisch**



**d - Moll harmonisch**



**d - Moll melodisch**



**g - Moll harmonisch**



**g - Moll melodisch**



**c - Moll harmonisch**



**c - Moll melodisch**

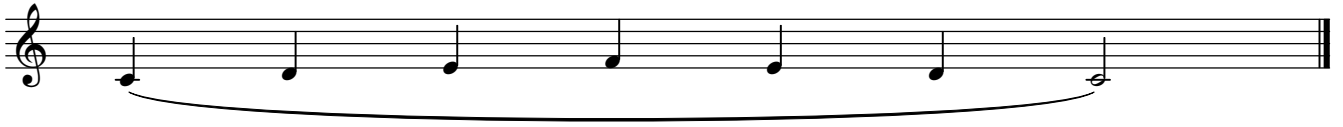


**Chromatisch**

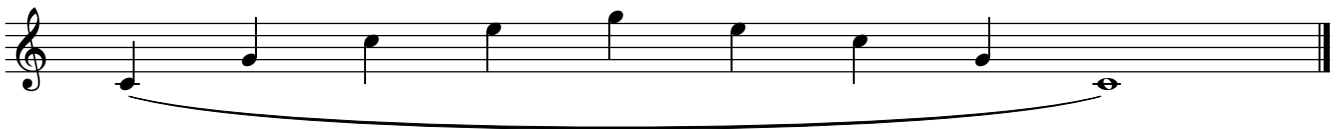


## Ansatzübungen

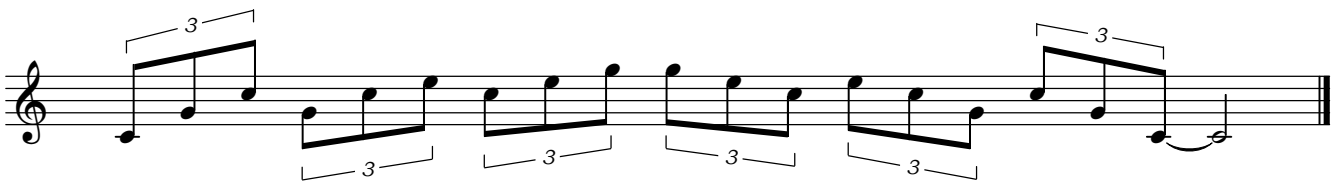
A) Mundstück auf den Daumen legen, folgende Sequenz blasen: Anfangstöne chromatisch von c' bis g'



B) Naturtonbindeübung: Anfangstöne chromatisch abwärts von 0 - 123



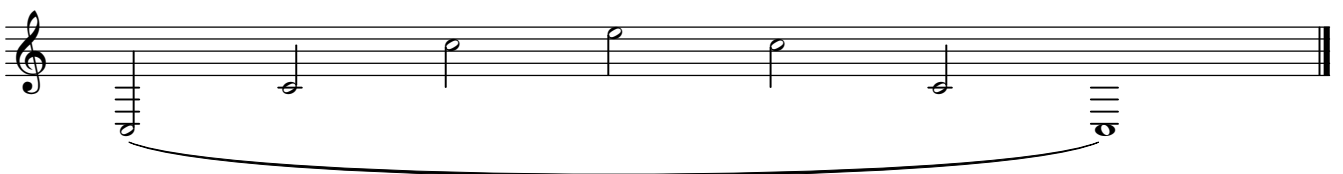
C) Anstoßübung triolisch: Anfangstöne chromatisch abwärts von 0 - 123



D) Expanding Range Übung: Anfangstöne chromatisch abwärts von 0 - 123



E) Oktavbindeübung mit Pedalton: Anfangstöne chromatisch abwärts von 0 - 123



# Salonwalzer

Tempo di valse (♩. = 60)

Modest Petrovich Musorgsky  
(1839-1881)

*A tempo*

*4 poco rit.*

*p*

*8*

*sim.*

*p*

*cresc.*

*cresc.*

*pp*

*sim.*

*cresc.*

*f*

# Sonata

Georg Philipp Telemann  
(1681-1767)

Triste (♩ = 68)

*f* *p* *f*

*p* *cresc.*

*f* *p* *f*

*p*

*rit.*



# D3

B)  $\equiv$  (M

## Prüfungsanforderungen D3

Themen	Fragen zu...
Dur- und Moll-Tonleiter	Moll- und Dur-Tonleitern bis 6 Kreuz und 6 Be, Quintenzirkel
Intervalle	Feinabstimmung der Intervalle und deren Umkehrungen
Tonleitereigene Dreiklänge	I. bis VII. Stufe, Kennzeichnung der Dur-, Moll- und verminderten Dreiklänge, charakteristische Intervalle, harmonische Funktionen
Umkehrung der Dreiklänge	1. und 2. Umkehrung, weite Lage und enge Lage
Der Vierklang	Aufbau, Grundstellung und die Umkehrungen
Die Kadenz	Worterklärung, Kadenz in C-Dur, Haupt- und Nebendreiklänge, Quintverwandtschaften, Dominant-, Septakkord, Parallelverwandtschaften, Kadenz in den anderen Durtonleitern, Ganzschluss, Halbschluss, authentischer Schluss, Umdeutung der Dreiklänge in Stufen anderer Tonleitern, z. B. I in C = IV in G
Ornamentik	Schleifer, Zwischen-Vorschlag, langer Vorschlag, kurzer Vorschlag, Doppel-Vorschlag, Pralltriller, Mordent
Formenlehre	Ton, Phrase, Motiv, Periode, Vorder- und Nachsatz, einteilige, zweiteilige und mehrteilige Liedform
Unregelmäßige Taktarten und Taktwechsel	Wiederholung D1 und D2
Tempo- und Vortragsbezeichnungen	tranquillo, rubato, mosso, con brio, cantabile, amabile, sempre, simile
Komponisten	Zeitliche Einordnung berühmter Komponisten, u. a. Bach, Beethoven, Bruckner, Brahms, Chopin, Händel, Schubert, Telemann, Tschaikowsky (Kurzbiografien)

## Praktische Prüfung

- Auswendig spielen der Dur-Tonleitern bis 6 Be und 6 Kreuz über eine Oktave mit Dreiklängen in legato und staccato
- Auswendig spielen der Moll-Tonleitern (harmonisch und melodisch) bis 6 Be und 6 Kreuz über eine Oktave mit Dreiklängen in legato und staccato
- Auswendig spielen der chromatischen Tonleiter über zwei Oktaven auf- und abwärts in legato und staccato
- Vortragen der Ansatz- und Bindeübungen
- Alle folgenden Musikstücke sind zur Prüfung vorzubereiten. Von den Variationen werden 5 vom Prüfer ausgewählt, "For the low" ist obligatorisch!
- Außerdem ist ein Musikstück vom Blatt vorzutragen

# Tonleitern und Dreiklänge D3

Alle Tonleitern und Dreiklänge sind staccato, legato und auswendig vorzutragen.

♩ = 120

## E - Dur



## H - Dur



## Fis - Dur



## As - Dur



## Des - Dur



## Ges - Dur



## cis - Moll harmonisch



**cis - Moll melodisch**



**gis - Moll harmonisch**



**gis - Moll melodisch**



**dis - Moll harmonisch**



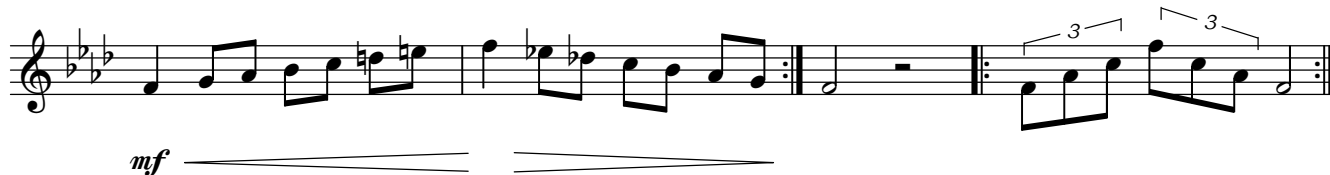
**dis - Moll melodisch**



**f - Moll harmonisch**



**f - Moll melodisch**



**b - Moll harmonisch**



### b - Moll melodisch



### es - Moll harmonisch



### es - Moll melodisch

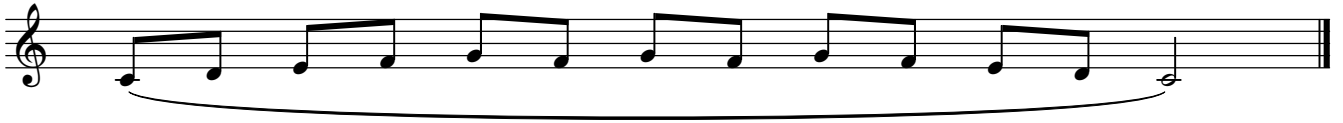


### Chromatisch



## Ansatzübungen

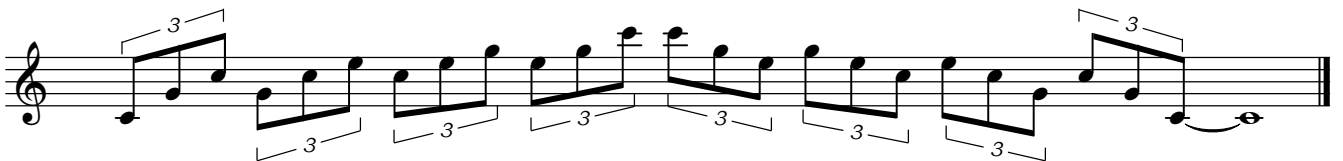
A) Mundstück auf den Daumen legen, folgende Sequenz blasen: Anfangstöne chromatisch von c' bis c''



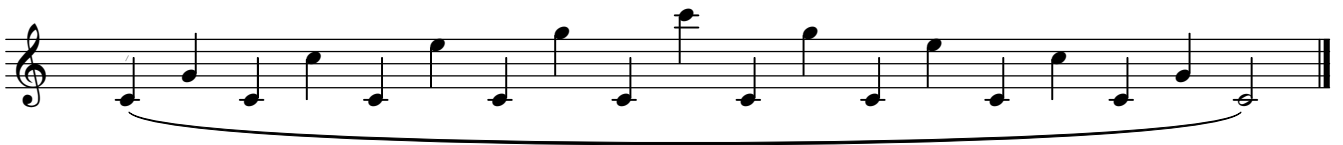
B) Naturtonbindeübung mit Triller: Anfangstöne chromatisch abwärts von 0 - 123



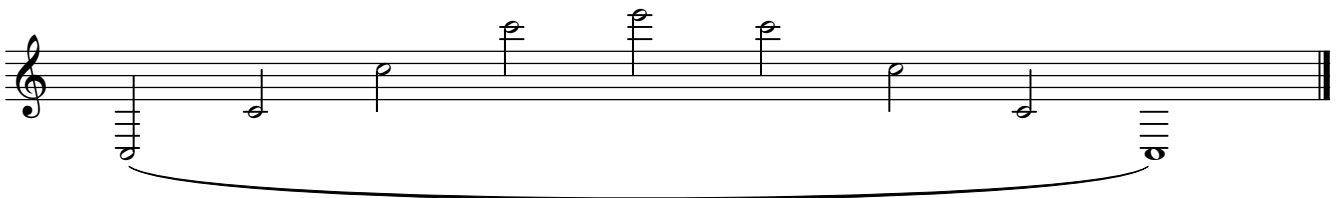
C) Anstoßübung triolisch: Anfangstöne chromatisch abwärts von 0 - 123



D) Expanding Range Übung: Anfangstöne chromatisch abwärts von 0 - 123



E) Oktavbindeübung: Anfangstöne chromatisch abwärts von 0 - 123



# Studie

Thema und Variationen durch den Quintenzirkel der Unterdominante

Richard Stegmann

**Moderato**

First system of the Moderato study. It consists of three staves of music in 4/4 time. The first staff begins with a *mf* dynamic and a crescendo leading to a *f* dynamic, then a decrescendo to a *p* dynamic. The second staff features a *mf* dynamic, a *Fine* marking with a repeat sign, and a *p* dynamic. The third staff continues with a *mf* dynamic and ends with a *D.C. al Fine* instruction.

**1 Moderato (C - Dur)**

Second system of the Moderato study in C major. It consists of four staves. The first staff starts with a *mf* dynamic and a crescendo. The second staff has a *mf* dynamic and a *Fine* marking with a repeat sign, followed by a *p* dynamic. The third and fourth staves continue the melody with various dynamics and end with a *D.C. al Fine* instruction.

**2 Allegretto (F - Dur)**

Third system of the study in F major. It consists of four staves. The first staff begins with a *f* dynamic and a decrescendo. The second staff has a *f* dynamic, a *Fine* marking with a repeat sign, and a *p* dynamic. The third and fourth staves continue the melody with various dynamics and end with a *D.C. al Fine* instruction.

**3 Moderato (B - Dur)**

Musical score for Moderato (B - Dur). The piece is in B-flat major (two flats) and 3/4 time. It consists of four staves of music. The first staff begins with a forte (*f*) dynamic and features a series of triplet eighth notes. The second staff starts with a piano (*p*) dynamic, followed by a mezzo-forte (*mf*) section. The third staff includes piano (*p*), mezzo-forte (*mf*), and piano (*p*) dynamics. The fourth staff concludes with a mezzo-forte (*mf*) dynamic and a 'D.C. al Fine' instruction. The piece ends with a 'Fine' marking.

**4 Allegro giusto (schnelles Tempo) (Es - Dur)**

Musical score for Allegro giusto (schnelles Tempo) (Es - Dur). The piece is in E-flat major (three flats) and 3/4 time. It consists of four staves of music. The first staff begins with a piano (*p*) dynamic and ends with a mezzo-forte (*mf*) dynamic. The second staff starts with a piano (*p*) dynamic and includes a 'Fine' marking. The third staff features a forte (*f*) dynamic and a piano (*p*) dynamic. The fourth staff concludes with a piano (*p*) dynamic and a 'D.C. al Fine' instruction.

**5 Allegro moderato rigoroso (streng taktmäßig) (As - Dur)**

Musical score for Allegro moderato rigoroso (streng taktmäßig) (As - Dur). The piece is in A-flat major (three flats) and 3/4 time. It consists of four staves of music. The first staff begins with a mezzo-forte (*mf*) dynamic and ends with a forte (*f*) dynamic. The second staff starts with a piano (*p*) dynamic and includes a 'Fine' marking. The third staff features a forte (*f*) dynamic and a piano (*p*) dynamic. The fourth staff concludes with a forte (*f*) dynamic and a 'D.C. al Fine' instruction.



**6** Listesso tempo (Tempo wie zuvor) (Des - Dur)

*mf* *f* *p* *p* *f* *D.C. al Fine*

**7** Allegro (Fis - Dur)

*f* *p* *f* *pp* *p* *mf* *pp* *mf* *D.C. al Fine*

**8** Moderato irato (zornig) (H - Dur)

*f* *mf* *p* *f* *mf* *f* *D.C. al Fine*

**[9] Allegro brillante (E - Dur)**

*f* *mf* *f* *p* *mf* *f* *p* *mf* *p* *f* *D.C. al Fine*

**[10] Allegro non troppo (nicht eilen) (A - Dur)**

*p* *mf* *f* *p* *p* *f* *f* *D.C. al Fine*

**[11] Moderato rigoroso (D - Dur)**

*f* *mf* *p* *p* *f* *p* *p* *p* *f* *f* *mf* *D.C. al Fine*

**12** Moderato (G - Dur)

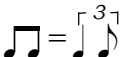
Musical score for Moderato (G - Dur). The score consists of five staves of music. The first staff begins with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 4/4 time signature. The dynamics are marked *mf*, *f*, *p*, and *f*. The second staff continues the melody with *mf*, *p*, and *f* dynamics, ending with a *Fine* marking. The third staff features *f* and *p* dynamics. The fourth staff includes *f* and *mf* dynamics. The fifth staff concludes with *f* and *p* dynamics, marked *D.C. al Fine*.

**13** Allegro con fuoco (mit Feuer) (C- Dur)

Musical score for Allegro con fuoco (mit Feuer) (C- Dur). The score consists of four staves of music. The first staff begins with a treble clef, a key signature of no sharps or flats (C major), and a 4/4 time signature. The dynamics are marked *f*, *mf*, and *p*. The second staff continues the melody with *mf*, *f*, *p*, and *f* dynamics, ending with a *Fine* marking. The third staff features *p*, *f*, and *p* dynamics. The fourth staff concludes with *p*, *mf*, *f*, *mf*, and *f* dynamics, marked *D.C. al Fine*.

# For the Low

Markus Willems

Swing ♩ = 140 



*mf*

*f*

*mf*

*f*

*ff*

*rall.*

*mf*

*p*

*p*

*p*

Ballade ♩ = 80 rubato

Wild ♩ = 240 ♩ = ♩

rall.

*ff*

*sim.*

*pp*

*ff*

*pp*

*fff*